

Muster Arbeitsvertrag

Der vorliegende Arbeitsvertrag wird zwischen folgenden Vertragsparteien geschlossen:

Arbeitnehmer: **[Name, Anschrift]**

Arbeitgeber: **[Name/Unternehmen, Anschrift]**

§ 1 Allgemein

Der Arbeitnehmer wird zum **[Datum]** unbefristet als **[Stellenbezeichnung]** eingestellt.

[Bei Befristung: Dauer und Ende der Befristung]

§ 2 Probezeit

Vereinbart werden drei Monate Probezeit vom Beginn des Arbeitsverhältnisses bis zum **[Datum, Ende der Probezeit]**. Beidseitig beträgt die Kündigungsfrist während dieser Zeit zwei Wochen.

§ 3 Arbeitszeit

- Es wird eine regelmäßige Arbeitszeit von **[Stunden]** am Tag/ **[Stunden]** pro Woche vereinbart.
- Entsprechend wird eine Ruhepause von **[Stunden/Minuten]** gemäß gesetzlicher Bestimmungen gewährt.
- Falls betrieblich notwendig, ist der Arbeitnehmer verpflichtet, in gesetzlich zulässigem Umfang Überstunden, Nachtarbeit, Sonn- und Feiertagsarbeit zu leisten.

§ 4 Tätigkeit

- Der Arbeitnehmer wird eingestellt als **[Stellenbezeichnung]**
- Die Tätigkeit umfasst folgende Aufgabenbereiche: **[Aufgabenbeschreibung]**
- Auszuführen ist die Tätigkeit am/in **[Arbeits- und/oder Einsatzort]**
- Der Arbeitgeber behält sich vor, dem Arbeitnehmer andere, seiner Qualifikation entsprechende und zumutbare, Aufgaben zu erteilen.

§ 5 Urlaubsanspruch

Der Arbeitnehmer hat gemäß Bundesurlaubsgesetz einen Anspruch auf **[Anzahl, Tage]** Tage Urlaub im Jahr.

§ 6 Vergütung

- Die Vergütung erfolgt in Form eines Festgehältes von **[Betrag in Euro]** brutto im Monat.
- Der Betrag wird zum **[Datum]** jeden Monats auf folgendes Konto überwiesen:
- **[Bankverbindung]**

§ 7 Arbeitsverhinderung

Im Krankheitsfall ist der Arbeitgeber umgehend über die Arbeitsunfähigkeit zu informieren. Spätestens am dritten Werktag ist ein ärztliches Attest vorzulegen. Bei einer Arbeitsunfähigkeit von bis zu sechs Wochen erhält der Arbeitnehmer die reguläre Vergütung.

§ 8 Kündigung

Nach Ablauf der Probezeit gelten die gesetzlichen Kündigungsfristen gemäß § 622 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB).

§ 9 Geheimhaltung

Der Arbeitnehmer ist zum Stillschweigen über alle im Rahmen seiner Tätigkeit bekannt gewordenen Betriebsgeheimnisse verpflichtet.

§ 10 Nebentätigkeit

Entgeltliche oder unentgeltliche Nebentätigkeiten seitens des Arbeitnehmers unterliegen der Genehmigungspflicht des Arbeitgebers.

§ 11 Vertragsstrafen

Die Vertragsparteien nehmen zur Kenntnis, dass eine Verletzung der hier vereinbarten Rechte und Pflichten folgende Konsequenzen nach sich zieht: **[Beschreibung der möglichen Vertragsstrafen]**

§ 12 Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrags ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

Ort, Datum

[Unterschrift des Arbeitnehmers]

[Unterschrift des Arbeitgebers]